



Informationen zu Notfallsituationen

Ereignisse, die den Alltag unserer Gesellschaft auf den Kopf stellen, sind auch bei uns möglich – selbst wenn wir uns hier sicher fühlen. Deshalb ist es wichtig, gut vorbereitet zu sein.

Information, Warnung und Alarmierung

Bei einer konkreten Gefahr alarmieren die Behörden die Bevölkerung mittels Sirenen und geben die Verhaltensanweisungen über Radio und Alertswiss bekannt. Das BABS empfiehlt die Alarmierungs-App Alertswiss auf dem Smartphone zu installieren.

Notfalltreffpunkt finden

Die Broschüre [Der Notfalltreffpunkt - Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall \[pdf\]](#) zeigt Ihnen, wo Sie in der Gemeinde Maur im Ereignisfall Hilfe finden

Notvorrat

Die Bevölkerung sollte in der Lage sein, sich während mehrerer Tage ohne externe Unterstützung verpflegen zu können. Die wirtschaftliche Landesversorgung (WL) rät deshalb dazu, einen Notvorrat für rund eine Woche zu halten. Zum Notvorrat gehören in erster Linie lagerfähige Lebensmittel und mind. 9 Liter Wasser pro Person sowie die wichtigsten Medikamente. Nähere Informationen hierzu finden Sie in der [Broschüre Notvorrat \[pdf\]](#).